

High Density and Living Comfort // CHINA – AUSTRIA 2013

An international symposium on contemporary requirements for dense housing areas.

HIGH DENSITY AND LIVING COMFORT // CHINA – AUSTRIA 2013

AN INTERNATIONAL SYMPOSIUM ON CONTEMPORARY REQUIREMENTS FOR DENSE HOUSING AREAS

THEMA

Die Konferenz reflektiert den Stand der Dinge hinsichtlich dichter Wohnhastrukturen und Lebensqualitäten in Asien. Ideen für zukünftige Entwicklungen werden von internationalen Experten aufgezeigt und besprochen. Die Betrachtung dieser Phänomene wird auf drei, der Größenordnung nach differenzierter, Ebenen stattfinden. Auf Makro- Meso- und Mikroebene nähert sich die Konferenz „High Density & Living Comfort“ dem Thema der verdichteten Stadt- und Siedlungsstrukturen Asiens.

Die Makro - Ebene veranschaulicht städtebauliche Verdichtungsstrategien. Hier wird unter anderem aufgezeigt werden, wie in dichten Stadtgefügen eine hochwertige Aufenthaltsqualität in öffentlichen und halböffentlichen Räumen gewährleistet werden kann.

In diesem Zusammenhang stellen Architekten und Städteplaner zukunftsweisende städtebauliche Konzepte für eine nachhaltige Verdichtung von Metropolen dar.

Vertreter der führenden staatlichen Bauherren Chinas zeigen in hundertfach realisierten Projekten die städtebauliche und typologische Relevanz von Wohnhochhäusern auf.

Als weiterer Schwerpunkt des Themenfeldes der urbanen Verdichtungsstrategien werden zukunftsweisende Ergebnisse der Forschung sowie die, in diesem Zusammenhang relevanten Forschungsansätze aufgezeigt.

In der zweiten Ebene, der Meso - Ebene werden Wohnhochhaustypologien und die Anforderungen an ein behagliches Innenraumklima in subtropischen oder tropischen Regionen betrachtet.

Bezogen auf die Fragestellung, wie in einem heiß - schwülen Klima und bei sehr hoher Dichte, qualitativ hochwertiges Wohnen erreicht werden kann, sollen hier Perspektiven aufgezeigt und Antworten gefunden werden. Architekten aus Asien und Europa stellen realisierte dichte Wohnweisen dar. Wie können traditionelle Bauweisen und Strukturkonzepte die Basis zur Entwicklung neuer, den heutigen und zukünftigen Komfortanforderungen entsprechenden Typologien bilden?

In der Mikro - Ebene werden in Bezug auf diese Anforderungen Gebäude- und Fassadensysteme im Detail veranschaulicht. Klima-Ingenieure zeigen neueste, energieeffiziente Gebäudesysteme und innovative Fassaden in realisierten Projekten in Europa und Asien. Auch die Thematik der effizienten Ausnützung dieser architektonischen Konzepte auf engsten Wohnraum wird hier aufgezeigt werden.

Im Zuge der Konferenz findet die Ausstellung "Structure & Facade" in der Ergebnisse aus Forschung und Lehre des Instituts für Architekturtechnologie unter Leitung von Ass. Prof. Arch DI Ferdinand Oswald gezeigt werden.

ORGANIZED BY



IAT | Institute of
Architecture Technology

PARTNERS



High Density and Living Comfort // CHINA – AUSTRIA 2013

An international symposium on contemporary requirements for dense housing areas.

Die ausgestellten Arbeiten zeigen innovative Fassadensysteme und architektonische Konzepte, welche Lösungsansätze zu den Themenfeldern Nachhaltigkeit, Energieeffizienz und Behaglichkeit im Innenraum darstellen.

PROGRAMM

Doktorats - Studierende konnten sich mit Ihren Dissertationsthemen zur Teilnahme an der Konferenz bewerben. Das wissenschaftliche Organisationskomitee des Institutes für Architekturtechnologie unter der Leitung von Univ. Prof. Arch. DI Roger Riewe wählte nach intensiver Überprüfung die besten Arbeiten aus und ordnete diese den drei Themenfelder und den Ebenen der Konferenz zu.

Den teilnehmenden Studierenden wird im Zuge der Konferenz die Möglichkeit geboten im Rahmen von Workshops (Seminaren) ihre Themenfelder gemeinsam mit den Vortragenden weiter zu bearbeiten und inhaltlich zu schärfen.

Die Ergebnisse der Workshops (Seminare) werden zum Abschluss der Konferenz von den Doktoranden präsentiert und seitens der Vortragenden sowie des wissenschaftlichen Komitees des Institutes für Architektur Technologie evaluiert. Den Absolventen (der akademischen Workshops) wird seitens der TU – Graz ein Zertifikat im Umfang von 3 ECTS Punkten zuerkannt (überreicht).

Zur Teilnahme an der Konferenz haben sich Doktoratsstudierende aus Australien, China, Deutschland, Indonesien, Iran, Italien, Japan, Nepal, Österreich, Saudi Arabien, Spanien und USA beworben.

Im Anschluss der Keynote-Vorträgen findet an beiden Abenden eine öffentliche Podiumsdiskussion mit allen Vortragenden, moderiert von Prof. Marina Stankovic statt.

Die Vortragenden der Hochschulen sowie der Architektur- und Ingenieurbüros kommen aus China, Deutschland, Großbritannien, Kanada, Schweiz, Singapur und Südkorea. Für die Konferenz widmen sich die Gäste in Graz von 21. bis 23. März 2013 dem Themenfeld „High Density & Living Comfort“.

Die Konferenz soll internationalen Architekten, Fachleuten, Ingenieuren und (Doktorats-) Studierenden mit Vorträgen, Diskussionen und Workshops eine Plattform zum Austausch von Fachwissen bieten.

Bei der Vertiefung der Themenfelder erwarten wir große Synergiepotenziale und die Entstehung von neuen architektonischen Ideen und Konzepten. In weiterer Folge wird die Kooperation der einzelnen Institutionen in Forschung und Lehre durch das Zusammentreffen aller Teilnehmer in Graz gestärkt.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Konferenz Homepage:

www.cn-at2013.tugraz.at

